

Die Ausstellung „Eva’s Beauty Case“ wird verlängert

Verlängert bis zum 23.4.2017

Das LVR-LandesMuseum Bonn verlängert die aktuelle Sonderausstellung „Eva’s Beauty Case“ bis zum 23. April 2017. Die Ausstellung, die seit Juni 2016 die Faszination um Schmuck und Styling durch die Jahrhunderte präsentiert, erfreut sich sehr guten Zuspruchs.

„Eva’s Beauty Case“ lädt ein, die vielen Facetten im Streben nach menschlicher Schönheit zu erleben. Die Ausstellung spannt einen einzigartigen Kultur und Epoche übergreifenden Bogen von der Steinzeit bis in die Gegenwart.

Das LVR-LandesMuseum Bonn besitzt eine der größten und bedeutendsten Sammlungen römischen und frühmittelalterlichen Schmucks nördlich der Alpen. Zahlreiche filigran gearbeitete Goldscheibenfibeln bezeugen die außerordentliche Kunstfertigkeit der Goldschmiede im frühen Mittelalter. Diese kostbaren Funde stehen im Zentrum der Ausstellung, die sich mit der Kulturgeschichte des Schmucks und der Schönheit beschäftigt. Sie gibt faszinierende Einblicke in die Kunst des Hairstylings, der Parfüm- und Make-up-Kreationen quer durch die Geschichte, vom Bauplan der Natur über die wechselnden Schönheitsideale bis hin zum Schönheits- und Starkult der Gegenwart.

Die Prosecco-Touren werden ebenso weitergeführt wie die Kostümführungen, bei denen der Besucher von Clemens August, einem reichen fränkischen Herrn oder einer Dame aus dem Barock durch die Ausstellung geführt wird. Das Rahmenprogramm zur Sonderausstellung wird unter anderem ergänzt durch eine lange Abendöffnung der Ausstellung am 1.4. ab 19 Uhr, der Beauty Lounge, bei der wieder viele Dinge – wie etwa Frisuren, Mode- und Schminkberatung - selbst ausprobiert werden können.

Ihre Ansprechpartnerin:
Stephanie Müller
LVR-LandesMuseum Bonn
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0) 228 / 20 70 244
E-Mail: stephanie.mueller@lvr.de